

HV der Siemens Energy AG

Für die Online-Veröffentlichung vorgesehen

Virtuell, 07.02.2023

**– Fragen der DWS Investment GmbH  
zur Hauptversammlung der Siemens Energy AG –**

Sehr geehrte Mitglieder des Vorstands,  
sehr geehrte Mitglieder des Aufsichtsrats,  
sehr geehrte Damen und Herren,

mein Name ist Illya Lebedynets, ich bin Fondsmanager für deutsche Aktien bei der DWS und vertrete heute die DWS Investment GmbH, eine der größten europäischen Fondsgesellschaften, sowie unsere Kunden, für die wir Aktien dieser Gesellschaft halten. Zum ersten Mal erleben wir bei Siemens Energy nun eine virtuelle Hauptversammlung, die alle Aktionäre in die Debatte einbeziehen soll. Als langfristig orientierter Investor erachten wir gerade den Dialog zwischen Eigentümern und Verwaltung im Rahmen der Hauptversammlung als ein wichtiges Element guter Corporate Governance.

**Zur geschäftlichen Entwicklung:**

Das abgelaufene Geschäftsjahr war in jeder Hinsicht ein besonderes Jahr: Die Invasion russischer Truppen in die Ukraine, weitere Beeinträchtigungen globaler Lieferketten, steigende Rohmaterialpreise und Energiekosten sowie eine zunehmende Inflation stellten für Siemens Energy große Herausforderungen dar.

Mit der Einführung der neuen Geschäftsstruktur im Oktober letzten Jahres und der bevorstehenden vollständigen Übernahme von Siemens Gamesa sollen die Weichen für eine erfolgreiche und profitable Zukunft des Unternehmens gestellt werden.

Das Berichtssegment Siemens Gamesa hatte im abgeschlossenen Geschäftsjahr zur Verschlechterung der Profitabilität von Siemens Energy beigetragen. Auch im aktuellen Jahr musste die Ergebnisprognose für den gesamten Konzern aufgrund von Rückstellungen bei Siemens Gamesa angepasst werden.

1. Können die Investoren nun davon ausgehen, dass nach der jüngsten Prognosekorrektur alle Probleme identifiziert sind und alle notwendigen Maßnahmen eingeleitet werden, um diese zu beheben?
2. Wann sind alle Problemprojekte abgearbeitet und ab wann können wir mit einer Steigerung der Profitabilität rechnen?
3. Welches Ergebnismargenband für Siemens Energy für das Geschäftsjahr 2025 nach der Integration von Siemens Gamesa erachten Sie für möglich?
4. Wird die vollständige Übernahme der Gamesa-Anteile Auswirkungen auf den weiteren Goodwill haben, wenn ja, welche?

Siemens Energy ist mit ihrem Produktportfolio von zentraler Bedeutung für die Energiewende, nicht nur in Deutschland, sondern auch weltweit.

5. Was bedeuten aktuelle Maßnahmen der Regierungen („Windenergie- auf-See-Gesetz“, „Inflation Reduction Act 2022“, „Der Industriepfad für den Grünen Deal“) für die strategische Weiterentwicklung des Unternehmens und wie kann das Unternehmen davon profitieren?

Ich möchte mich nun den Aspekten der guten Unternehmensführung, also der Corporate Governance, widmen:

#### **Zur Unabhängigkeit innerhalb des Aufsichtsrats:**

Zur Steigerung der Unabhängigkeit innerhalb des Aufsichtsrats erwarten wir künftig, dass neben dem oder der Vorsitzenden des Prüfungsausschusses auch der Vorsitz des mit der Vorstandsvergütung befassten Ausschusses mit einem unabhängigen Mitglied besetzt wird. Dies entspricht auch der Empfehlung C.10 des Deutschen Corporate Governance Kodex 2022. Aktuell ist laut Geschäftsbericht 2022 der Präsidialausschuss unter dem Vorsitz vom Herrn Kaeser mit Fragen zur Vorstandsvergütung befasst.

Sehr geehrter Herr Kaeser, wir schätzen Ihr Engagement als Aufsichtsratsvorsitzender sehr, wünschen uns jedoch, dass das Thema Vergütung von einer unabhängigen Person übernommen wird. Aufgrund Ihrer früheren Tätigkeit als Vorstandsvorsitzender der Siemens AG können wir Sie nicht als unabhängig betrachten.

6. Welche Bestrebungen existieren, um die Unabhängigkeit im Präsidialausschuss zu steigern?

Unsere Anforderungen an die Unabhängigkeit der Ausschüsse des Aufsichtsrats bestehen bereits seit einigen Jahren und wir erwarten, dass diese mehrheitlich (> 50%) mit unabhängigen Aufsichtsratsmitgliedern besetzt sind. Abgesehen von den

Arbeitnehmersvertretern, die wir nicht in unsere Kalkulation miteinbeziehen, waren Herr Kaeser (nicht unabhängig), Frau Dr. Bortenlänger (unabhängig), Frau Mulliez (unabhängig) sowie Herr Prof. Thomas (nicht unabhängig) im Geschäftsjahr 2022 Mitglieder des Prüfungsausschusses. Daher war der Prüfungsausschuss nicht mehrheitlich unabhängig besetzt.

7. Welche Bestrebungen existieren, um die Unabhängigkeit im Prüfungsausschuss zu steigern?

Das gleiche Problem – keine mehrheitliche Besetzung von unabhängigen Aufsichtsratsmitgliedern – sehen wir auch für den Nominierungsausschuss.

8. Welche Bestrebungen existieren, um die Unabhängigkeit im Nominierungsausschuss zu steigern?

#### **Zum Overboarding:**

Wir schätzen es, dass die Overboarding-Situation von Herrn Kaeser seit der letztjährigen Hauptversammlung gelöst wurde. Leider haben wir aber mittlerweile neue Overboardings anderer Aufsichtsratsmitglieder festgestellt: bei Frau Dr. Bortenlänger und Frau Mulliez. Beide Aufsichtsratsmitglieder nehmen mehr Mandate wahr, als es unsere Abstimmungsregeln (maximal fünf Mandate für Aufsichtsratsmitglieder) vorsehen.

9. Welchen Umfang haben die obig genannten Mandate?  
10. Beabsichtigt Frau Dr. Bortenlänger ihre Mandate in den kommenden zwölf Monaten zu reduzieren?  
11. Beabsichtigt Frau Mulliez ihre Mandate in den kommenden zwölf Monaten zu reduzieren?

#### **Zur Altersgrenze von Aufsichtsratsmitgliedern:**

Gemäß dem Deutschen Corporate Governance Kodex 2022 (Empfehlung C.2) soll für Aufsichtsratsmitglieder eine Altersgrenze festgelegt und in der Erklärung zur Unternehmensführung angegeben werden. Unsere Abstimmungsrichtlinien sehen ebenfalls eine solche Altersgrenze vor. In der Erklärung des Vorstands und des Aufsichtsrats der Siemens Energy AG zum Deutschen Corporate Governance Kodex 2022 gemäß § 161 AktG erklärt die Gesellschaft jedoch, diesem Best Practice Standard, der schon lange im Deutschen Corporate Governance Kodex etabliert ist, nicht zu entsprechen. Die Abweichung wird damit begründet, dass die persönliche Eignung

eines Kandidaten von zahlreichen Faktoren abhängen, die im Einzelfall berücksichtigt werden würden. Dabei sei das Alter eines Kandidaten für sich genommen kein Kriterium, das die Eignung eines Kandidaten ausschließe. Außerdem würden Mitglieder mit langjähriger professioneller Erfahrung zur Diversität des Aufsichtsrats beitragen.

Wir stimmen der Argumentation der Siemens Energy AG insofern zu, dass die Qualifikation ausschlaggebend für die Mitgliedschaft im Aufsichtsrat sein muss. Trotzdem erwarten wir das Festlegen einer Altersgrenze bis spätestens zur nächsten Hauptversammlung, um sicherzustellen, dass auch die Mitgliedschaft von sehr erfahrenen Mitgliedern des Aufsichtsrats kontinuierlich überprüft wird. Dem Aufsichtsrat ist es zudem selbst überlassen, die Höhe der Altersgrenze festzulegen.

12. Wann wird sich der Aufsichtsrat mit der Festlegung einer Altersgrenze für seine Mitglieder befassen?

**Zu den Kapitalmaßnahmen:**

Sie beantragen heute eine umfangreiche Kapitalerhöhung, die oberhalb unseres Limits von 40% liegt. Vor dem Hintergrund der Finanzierung des Kaufs der noch ausstehenden Anteile an Siemens Gamesa werden wir für die Schaffung des genehmigten Kapitals stimmen.

13. Bitte erläutern Sie: Wozu und in welchem Umfang werden Sie das beantragte Kapital benötigen.

**Zur heutigen Hauptversammlung:**

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung außerdem vor, unter Tagesordnungspunkt 8 eine Satzungsänderung zu genehmigen, die es auch in den kommenden zwei Jahren möglich machen soll, Hauptversammlungen virtuell durchzuführen. Wir begrüßen, dass die Verwaltung hier den vom Gesetzgeber maximal zugelassenen Rahmen nicht ausschöpft, und werden diesem Vorschlag zustimmen.

14. Uns interessiert in diesem Kontext, unter welchen Voraussetzungen Vorstand und Aufsichtsrat im kommenden Jahr erneut eine virtuelle bzw. eine Präsenz Hauptversammlung durchführen möchten und worin die Vorteile der jeweiligen Formate gesehen werden.

Meine Damen und Herren ich komme zum Schluss.

Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der

Siemens Energy AG sowie dem Vorstand und Aufsichtsrat für die im abgelaufenen Geschäftsjahr geleistete Arbeit zu danken.

Ich wünsche Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren vom Vorstand und Aufsichtsrat, bei den im aktuellen Jahr anstehenden Herausforderungen viel Erfolg und das notwendige Quäntchen Glück.

Uns Aktionären wünsche ich eine positive Kursentwicklung der Siemens Energy Aktie.

Meine Damen und Herren, vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!